



Chorgemeinschaft

Wunderburg – Sängertreue e.V. gegr. 1909

Adventskonzert

am Sonntag, 21. Dezember 2008, in der Pfarrkirche
„Maria Hilf“ in der Wunderburg. Beginn 16³⁰ Uhr

Es wirken mit:

Orgel

Peter Günther

Trompete

Jan Hilbert

Maximilian Winkelspecht

Laurenzi-Chor

Leitung: Peter Günther

Blechbläser

Leitung: Fritz Hertrich

Chorgemeinschaft

Wunderburg – Sängertreue e.V. gegr. 1909

Leitung: Peter Günther

Gesamtleitung: Joseph G. Baumann

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen!

Gefördert durch die Weltkulturerbestiftung der Stadt Bamberg

Orgel

Peter Günther

**Begrüßung durch Geistlichen Rat,
Pfarrer Heinz Oberle**

Chorgemeinschaft Sängertreue

Es ist für uns eine Zeit angekommen

Trompete

Seht die gute Zeit ist nah

Laurenzi – Chor

Es kommt ein Schiff geladen

J.: Daniel Sudermann 1626

M.: Köln 1608

Tröstet mein Volk

Eduard Karl Nössler

Blechbläser

Andachtsjodler

Arrangement Fritz Hertrich

Meditative Gedanken

Joseph G. Baumann

Chorgemeinschaft Sängertreue

Macht hoch die Tür

Georg Weissel 1623

Tochter Zion

Georg Friedrich Händel 1747

Trompete

Weihnachts hymne

Friedrich Mendelssohn-Bartholdy

Laurenzi – Chor

Machet die Tore weit

Andreas Hammerschmidt

Alma Redemptoris Mater

Giovanni Pierluigi da Palestrina

Blechbläser

Es wird scho glei dumpa

Volkswiese – Karl Edelmann

Nun es nahen sich die Stunden

aus Südtirol

Chorgemeinschaft Sängertreue

Ich bete an die Macht der Liebe

Dimitri Stopanowitsch Bortjanski

Marienblume

Anselm Schubiger 1845

Blechbläser

Jetzt fangen wir zum singen an

Arrangement von Bruno Deget

*Schlußlied,
Chöre, Orgel, Bläser und Zuhörer gemeinsam:*

Tauet Himmel den Gerechten

Gotteslob-Nr. 843

*Tauet Himmel, den Gerechten, Wolken regnet ihn herab,
rief das Volk in bangen Nächten, dem Gott die
Verheißung gab: Einst den Mittler selbst zu sehen und
zum Himmel einzugehen, denn verschlossen war das Tor,
bis ein Heiland trat hervor, denn verschlossen war das
Tor, bis ein Heiland trat hervor.*

*Voll Erbarmen hört das Flehen Gott auf hohem
Himmelsthron, alle Menschen sollen sehen Gottes Heil
durch Gottes Sohn. Schnell flog Gottes Engel nieder.
Brachte diese Antwort wieder: Sieh ich bin des Herren
Magd, mir gescheh, wie du gesagt! Sieh ich bin des
Herren Magd, mir gescheh, wie du gesagt!*

*Und das Wort ist Fleisch geworden, in die Welt kommt
Gottes Sohn. Leben, Licht und Gnadenfülle bringt er uns
vom Himmelsthron. Erde jauchze auf in Wonne, bei dem
Strahl der neuen Sonne! Fernbin bis zum Niedergang,
werde alles Lobgesang. Fernbin bis zum Niedergang,
werde alles Lobgesang.*

*Wir wünschen allen unseren Freunden, Gästen und Konzertbesuchern
Gesegnete Weihnachten und ein Glückseliges Neues Jahr!*